

Bürgerinitiative Flingern

miteinander füreinander



Informationen zur Bürgerinitiative Flingern

Im Jahr 1978 wurde von einigen Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtteil Flingern zum ersten Mal das Internationale Straßen- und Kinderfest organisiert. 1979 wurde diese lose Gemeinschaft ein eingetragener Verein mit dem Namen Bürgerinitiative Flingern e.V.

Der Zweck des Vereins ist die Unterstützung von Senioren- und Jugendarbeit sowie hilfsbedürftiger Menschen innerhalb des Stadtteils Flingern. Wir sind selbstlos tätig und dienen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken lt. §§ 51 ff. der Abgabenordnung. Wir verfolgen keine eigenwirtschaftlichen Ziele, und die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen vom Verein.

Getreu des Mottos „miteinander füreinander“, welches auch seit 2019 neues Logo prägt unterhält die Bürgerinitiative Flingern Kooperationen und engen Austausch mit vielen weiteren Vereinen und Organisationen im Stadtteil und darüber hinaus. Miteinander ist man stärker. Füreinander erreicht man mehr.

Da es unmöglich ist, alle Aktionen im Einzelnen aufzuzählen die der Verein im Laufe seines Bestehens mit einem Aufwand von weit mehr als einer halben Million Euro unterstützt hat, sollen im Folgenden nur einige der zahlreichen und größtenteils neueren Projekte benannt werden:

- Ein großes Anliegen der Bürgerinitiative ist seit vielen Jahren die Spielplatzbetreuung auf dem Hermannplatz in Flingern. Im Stadtwerkepark hat ab 2014 die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Icklack die Betreuung übernommen und wird von uns finanziell und materiell unterstützt.
- Die Anne-Frank-Real-Schule wurde mehrfach unterstützt. Investitionen in moderne Technik für den Schulbetrieb gehörte dazu.
- Jedes Jahr werden Aktionen mehrerer Schulen und Kindergärten zu Sankt Martin finanziell unterstützt. Unter anderem gibt es Weckmänner für ein gemütliches Beisammensein.
- Der Nachbarschaftstreff Kürtenhof der Arbeiterwohlfahrt, Bruchstr. 12, wurde von der Bürgerinitiative Flingern vollständig renoviert. Über die Jahre hier wiederholt finanzielle Unterstützung für den Erwerb von verschiedenen Materialien geleistet.
- Seniorinnen und Senioren im Stadtteil werden seit Jahren in das Flinger Schützenzelt zu einem „bunten Nachmittag“ mit Unterhaltungsprogramm, Kaffee und Kuchen eingeladen.
- Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsgrundschule auf der Flurstraße wurde wiederholt ein unterhaltsamer und lehrreicher Tag im Aquazoo finanziert
- Jugend- und Kinderverschickungen wurden nach Wittmund/ Ostfriesland und Bad Marienberg durchgeführt.

Bürgerinitiative Flingern

miteinander füreinander



- Die Katholische Grundschule Mettmannerstraße bekam eine Schulhofbemalung mit verschiedenen Spielen und einem Kompass.
- Spezialmöbel für eine Behindertenschule wurden beschafft.
- Schiffsausflüge nach Zons und Uerdingen wurden organisiert.
- Jugendlichen eine Surffreizeit am Unterbacher See finanziert.
- Jugendlichen aus Flingern ermöglichten wir eine Urlaubsreise nach Sardinien.
- In Kooperation mit der AWO Düsseldorf wurden 42 Personen aus Flingern eine Familienfreizeit und Bildungsurlaub im AWO-Familienferiendorf Rerik/ Ostsee finanziert.
- 20 bis 25 Kindern aus Flingern ermöglichten wir einige Jahre eine Ferienwoche auf dem idyllisch gelegenen Reiterhof Zungerhof im Ferien- und Naturpark Südeifel zu verbringen.